

## **Formal- und Sacherschließung im Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB) - Organisation und Informationsfluss -**

Zu Beginn des SWB-Verbundes wurde vom damaligen Lenkungsausschuss beschlossen, dass jede Teilnehmerbibliothek einen **bibliothekarischen** und einen **technischen Beauftragten** ernennen muss, die alle das BSZ betreffenden Probleme und Fragen mit dem BSZ und für ihr Haus koordinieren, um einen einheitlichen Informationsfluss in ihrem Haus und für das BSZ zu gewährleisten.

Das BSZ hat für die Beauftragten die E-Mail-Liste "**bsz-partner**" eingerichtet, während sich jeder Interessent in der allgemeineren E-Mail-Liste "**bsz-forum**" einschreiben kann. Gegenwärtig überlegen wir, beide Listen zusammenzulegen.

Im SWB gibt es im Wesentlichen zwei Arbeitsgruppen für die Erschließung, die vom BSZ koordiniert werden: **Katalog-AG** und **AG Sacherschließung (AG SE)**, die ihrerseits zu Spezialfragen befristet UnterArbeitsGruppen (UAG) einsetzen. In den UAG ist immer ein Mitglied der übergeordneten AG vertreten. Durch gegenseitige Vertretung der AG SE und der Katalog-AG werden Formal- und Sacherschließung eng verzahnt.

Die Arbeitsgruppen bestehen aus ExpertInnen vorwiegend aus Universitäts- und Landesbibliotheken der gesamten SWB-Region, sowie der Hochschule der Medien Stuttgart. In der AG SE ist ein breiteres Spektrum an Bibliothekstypen vertreten. Die Arbeitsgruppen sind offen für weitere Teilnehmer (im Anhang sind die derzeitigen Mitglieder aufgelistet).

Die Mitglieder der Arbeitsgruppen kommunizieren über eigene E-Mail-Listen.

Die von den Arbeitsgruppen genehmigten Protokolle werden vom BSZ unter <http://www.bwz-bw.de/infopub/katag/> (Katalog-AG) und <http://www.bsz-bw.de/infopub/agsach/> (AG SE) öffentlich zur Verfügung gestellt und über einen Protokollverteiler versandt. Dieser Verteiler kann auf Nachfrage um weitere Funktionsträger und Interessenten erweitert werden. Zusätzlich werden alle Teilnehmerbibliotheken über die E-Mail-Listen "bsz-forum" und "bsz-partner" über das Erscheinen eines neuen Protokolls informiert. Auch auf der Homepage des BSZ wird aktuell auf neue Protokolle hingewiesen. Das BSZ stellt alle Protokolle der letzten fünf Jahre als Volltexte mit Schlagwortregister suchbar (<http://www.bsz-bw.de/infopub/katag/>) zur Verfügung, um alle Fragen der Formalschließung, auch rückwirkend, problemlos zugänglich zu machen. Rückfragen und Anmerkungen von Teilnehmerbibliotheken, die nicht in den Arbeitsgruppen vertreten sind, beantwortet das BSZ und gibt sie ggf. an die jeweilige Arbeitsgruppe zur weiteren Erörterung zurück.

Der überregionale **Standardisierungsausschuss** vergibt Arbeitsaufträge an die Arbeitsstelle für Standardisierung Der Deutschen Bibliothek sowie an die u. g. Expertengruppen. Die Mitglieder des Standardisierungsausschusses sind Die Deutsche Bibliothek, die deutschen Staatsbibliotheken, alle deutschsprachigen Verbundsysteme, die DFG und Vertretungen für die öffentlichen Bibliotheken sowie die EKZ, da diese Einrichtungen umfangreiche Datenbanksysteme betreiben und für einen größeren Kreis von Bibliotheken zuständig sind. Der Standardisierungsausschuss soll die grundsätzlichen Richtlinien der Regelwerksarbeit festlegen, die zur Vereinheitlichung der historisch gewachsenen heterogenen Verfahren und Systeme führen sollen. Im Standardisierungsausschuss ist demzufolge die Direktion des BSZ vertreten. Die Protokolle liegen frei zugänglich unter <ftp://ftp.ddb.de/pub/standardisierung/protokolle/STA-Ausschuss/>. Das Erscheinen des genehmigten Protokolls wird zukünftig über die E-Mail-Listen "bsz-forum" und "bsz-partner" bekannt gegeben.

Zusätzlich werden wir alle Sitzungsunterlagen vor der jeweils nächsten Sitzung des Standardisierungsausschusses an die DirektorInnen der Universitäts- und Landesbibliotheken der gesamten SWB-Region weiterleiten, um ihnen eine Stellungnahme zu ermöglichen, die dann vom BSZ in die Sitzung miteingebracht werden kann.

Die Vertretung des SWB in **überregionalen Erschließungsgremien** wird mit den o. g. Arbeitsgruppen beschlossen, so dass teils Bibliotheken, teils das BSZ VertreterInnen entsenden, wobei der/die VertreterIn in jedem Fall die entsprechenden Sitzungen mit dem BSZ und der jeweiligen AG vor- und nachbereitet.

Die VertreterInnen des SWB in den überregionalen **Expertengruppen** (Formalerschließung, Elektronische Ressourcen, PND, GKD, SWD, DDC, MAB; s. Anhang) geben die Sitzungsunterlagen an die Mitglieder der Arbeitsgruppen zur Meinungsbildung weiter und bringen somit die Argumente der SWB-Region in die Expertengruppen ein. Die Protokolle der Expertengruppen stehen unter <ftp://ftp.ddb.de/pub/standardisierung/protokolle/> frei zugänglich zur Verfügung. Alle Protokolle werden auf den E-Mail-Listen bekannt gegeben und auf Anfrage versandt.

Die in der Katalog-AG und AG SE empfohlenen Veränderungen am SWB-Format werden durch das BSZ technisch geprüft und dann in der überregionalen Expertengruppe MAB-Ausschuss vertreten. Die Protokolle dieser Expertengruppe sind ebenfalls zu finden auf dem Server Der DB unter <ftp://ftp.ddb.de/pub/standardisierung/protokolle/> und werden auf Wunsch an weitere Interessenten versandt.

Um den Informationsfluss der überregionalen und regionalen Arbeitsgruppen und Gremien und dem BSZ transparenter darzustellen, fügen wir im Anhang ein entsprechendes Diagramm bei.

Wir sind sicher, dass mit Hilfe dieses eingespielten Informationsverfahrens die anstehenden Aufgaben in der Formal- und Sacherschließung gemeinsam bewältigt werden, trotzdem ist das BSZ dankbar für weitere organisatorische Anregungen.

**Anhang:**

**1. Mitglieder der Katalog-AG (Stand 28. Juni 2002)**

- Hildegard Ackermann, Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek Saarbrücken
- Urte Bussian, Universitätsbibliothek Mannheim
- Bettina Fiand, Universitätsbibliothek Tübingen
- Brigitte Flammersfeld, Bibliothek der Universität Konstanz
- Inge Hermanutz, BSZ Zentralkatalog Stuttgart
- Ursula Hoffmann, Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, BWZ-Redaktion
- Silke Horny, BSZ Konstanz, Vorsitz (jährlicher Wechsel des Vorsitzes)
- Katharina Meyer in Vertretung für Christine Kunz, Sächsische Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
- Monika Münnich, Universitätsbibliothek Heidelberg (Vertreterin der Katalog-AG auf der AG SE)
- Prof. Margarete Payer, Hochschule der Medien
- Irene Scheer, Universitätsbibliothek Hohenheim
- Johanna Schröter, Universitätsbibliothek Leipzig
- Stefanie Tronich, BSZ Konstanz

**2. Mitglieder der AG SE (Stand 28. Juni 2002)**

- Dr. Stefanie Berberich, Universitätsbibliothek Heidelberg
- Dr. Christine Borkowski, Universitätsbibliothek Hohenheim
- Peter Didszun, Hochschulbibliothek Weingarten
- Dr. Wolfgang Falke, Universitätsbibliothek Ulm
- Dr. Hans-Joachim Haubold, Universitätsbibliothek Mannheim
- Dr. Imma Hinrichs, Universitätsbibliothek Stuttgart
- Dr. Christoph J. Höck, Badische Landesbibliothek Karlsruhe
- Prof. Bernhard Hütter, Hochschule der Medien
- Matthias Müller, Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek Saarbrücken
- Monika Münnich, Universitätsbibliothek Heidelberg (Vertreterin der Katalog-AG)
- Michael Normann, Universitätsbibliothek Karlsruhe
- Roswitha Reichardt, BSZ Konstanz
- Dr. Matthias E. Reifegerste, Universitätsbibliothek Freiburg
- Dr. Angelika Schütt-Hohenstein, Württembergische Landesbibliothek Stuttgart
- Irene Spiess, Sächsische Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
- Dr. Karsten Wilkens, Bibliothek der Universität Konstanz
- Gisela Weber, Universitätsbibliothek Kaiserslautern (Vorsitz)
- Dr. Hilger Weisweiler, Universitätsbibliothek Tübingen
- Stefan Wolf, BSZ Konstanz

**Ständige Gäste der AG SE:**

- Ute Bahrs, Pfälzische Landesbibliothek Speyer
- Dr. Gerhard Stumpf, Universitätsbibliothek Augsburg (BVB)

### **3. VertreterInnen des SWB in den Expertengruppen**

- Expertengruppe **Formalerschließung** - Monika Münnich, Universitätsbibliothek Heidelberg
- Zeitweilige Expertengruppe **Elektronische Ressourcen** - Stefan Wolf, BSZ Konstanz
- Expertengruppe **PND** - Inge Hermanutz, BSZ Zentralkatalog Stuttgart  
- Roswitha Reichardt, BSZ Konstanz
- Expertengruppe **GKD** - Cornelia Katz, BSZ Konstanz  
- Birgit Scherer, BSZ Konstanz
- Expertengruppe **SWD** - Gisela Weber, Universitätsbibliothek Kaiserslautern  
- Stefan Wolf, BSZ Konstanz
- Expertengruppe **DDC** - Dr. Christoph J. Höck, Badische Landesbibliothek Karlsruhe
- Expertengruppe **MAB-Ausschuss** - Cornelia Katz, BSZ Konstanz

### **4. Vertreter des BSZ im Standardisierungsausschuss**

- Ltd.Bibl.Dir. Dr. Marion Mallmann-Biehler

# Formal- und Sacherschließung im Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB) - Organisation und Informationsfluss -

